Maribor, Gamstag, ben 8 November 1924.

Obergefpan Dr. Bodopivec wurde telegraphifch abberufe n

D. Bodopivec, heute telegraphifch abberufen und angewiefen, die Agenben bem atteften

Beamten ber Areisbehörbe ju übergeben. (Wie an anberer Stelle berichtet, mirb ber frii

here Obergefp : von Maribor, herr Dottor Birlmager, realtiviert und burfte ichen in

Maribor, 7. Robember. Bie man erfahrt, murbe ber Obergefpan von Maribor, Bert

Mr. 255 - 64. Jahra.

# herriot und Baldivin.

Dr. A. P. Baris, 3. Nov.

In taum glaublicher Beise hat sich bas offizielle Frankreich über bie Stimmung in England am Borabend ber Wahlen schlecht unterrichtet gezeigt; man rechnete mit einem geringen tonservativen Borftog, einem ziemlich ftarten Gewinn ber Arbeiter und ber Bernichtung ber Liberalen. In binbenber Form fagte Minifterprafident Berriot gehn Tage vor ber Entscheidung: Ich bin ber fe-sten Erwartung, daß unser Freund Macdonald ben Gieg erringen wird. Auf feinen Fall rechnete man mit einem Ministerwechsel Lor Ablanf bes Jahres, und die unvermeidlife herrschaft ber Konservativen wurde als "turges Interregnum" bezeichnet.

Es ift für das heutige Frankreich ein politisches Ereignis von ungeheurer Tragweite, bağ in England bie tonfervative Bartei bie abfolute Mehrheit befitt. Borberhand begnügt man sich, zu sagen: Es muß so balb wie möglich eine chrliche Aussprache zwischen ben beiben Minifterprafibenten ftattfinben, huben wie bruben hat fich Mittrauen augehäuft, bas beseitigt werben muß. Man will porerft die Augen por ben politischen Folgen verschließen: bie Tattit Poincares zu Anfang bicfes Jahres, bie ihm gum Berberben mur-

3m Mittelpuntt bes allgemeinen Intereffes fteben finangielle Fragen, die benn auch im fieg fast ausschließlich bistutiert werben. Frankreich hatte bie Abficht, fofort nach der amerifantichen Prafibentichafts-Nominierung das Problem ber interalliterten Edulben aufzmverfen. Macdonald hatte fich ferrergeit für bie Streichung ausgesprochen, und man hielt fich in Frankreich für berechligt, trot ber City-Opposition an die Berwirllichung biefes Berfprechens zu glauben. Das Ergebnis der englischen Bahlen hat diefe Soffnung gerftort. Die frangöfische Rente fallt meiter, und man tommt beftenfalls inr Formel Renar Law gurud, bergufolge England bon feinen Schuldnern ben Betrag verlangen mige. ben es felber ben Bereinigten Staaten an aah Ien sich verpflichtet habe. In diesem Falle wird Amerifa ohne 3meifel die gleiche Behandlung forbern, und für Franfreich loft uch swane mäßig das Dilemma fo: Nach Abjug affer Roften mandert ber Gefamtbetrag ber deutschen Reparationszahlungen über ben Ranal und den Dzean. Die innere 200: Bablungen nicht um einen Centime verminbert werben. Beftand barüber noch eine 31-Infion, fo hat fie bas Ergebnis ber englischen fischen Industriegruppen nen aufgenommen Wahlen zunichte gemacht.

Bas die Reparationen und ben Blan Dawes angeht, fo ift die Unficht ber maggeben- land verftimmend wirten muß. Die Butunft ben Kreife Frantreichs bie, daß auch ein ton- liegt bier jedenfalls buntel genug, und in führung bestehen wird. Rur verhehlt man fich Rontroverse bemertbar: Db man befinitiv indem gewiffe Großinduftrielle und Finang- land fuchen foll? Alfo die Drientierung nach ausnüten werben, bem blutleeren fontinen- bes Außenhandels in Lyon fprach.

# ben nachsten Tagen wieber feinen Boften ale Obergefpan antreten. Unm. b. Reb.)

Beograd, 7. November. (Gigenbericht). Beftern um 1/8 Uhr abends unterzeichnete ber Ronig ben Wag fiber bie Ernennung ber neuen Regierung. Das neue Robinett iff folgenbermaßen zusammengesett:

Brafibium: Rifola Basie (Rab.) Bigepräfibent: Marto Triffović (Rab.) Meugeres: Dr. Momeilo Rincie (Rab.) Inneres: Boza Maffimović (Rad.) Juftig: Dr. Cho Lutinie (Dem.) Bertehr: Anbro Stanić (Rab.) Unterricht: Epetogar Pribicevie (Dem.) Finangen: Dr. Milan Stojabinović (Slab.) Forft- und Bergwejen: Dr. Gregor Zerjau (Dem.)

Sanbel und Inbuftrie: Dr. Bruiflau Grifo. gono (Dent.) Aderbau: Strfta Biletić (Rab.)

Aultus: Misa Trifunović (Mab.) Boft und Telegraphen: Belja Butičević (Rad.) Deffentliche Bauten: Mitola

(Rab.)

ber Befege: Marto Gjuričić Musgleich (Rad.) Bollegelundheit: Miletie

Arieg: General Dusan Trifunovic.

Kabinett.

(Rab.)

3wei Refforts blieben vorderhand noch unbefett; ben Minifter für Agrarreform vertritt Aderbauminifter Miletie und ben Minifter für Sozialpolitit der Gejundheitsminifter Dr. Miletie.

Die neuernannten Minifter wurden bereits um 1/210 Uhr abends vom Könige bereidigt und übernahmen im Laufe bes beutigen Tages bie Beschäfte. Der Minister für hat. Ins Romitee für die Utaje warden Inneres, Boza Matfundvić, hat bereits in ber Racht, fofort nach Unterzeichnung ber Pribievie gemanit. Rachmitage unt 1 Minifterlifte, Die Agenden feines Minifteriums übernommen.

Das neue Rabinett erhielt auch die Boilmacht gur fofortigen Auflöfung bes Barlamentes und zur Ausichreibung der Reuwahlen, wenn fich die jegige Zusammen-Ugunović fegung ber Bolfevertretung als arbeiteunfähig erweifen follte.

# Die Proflamation des Blocks.

Bufammenhang mit bem fonservativen Bahl- Der Blod überläßt es ben Bahlern, fich für bie Chrlichfeit ober Korruption, Sag ober Berftanbigung gu enticheiben!

> netenklub ber flowenischen Bollspartei traten geben. Bu diesem Zwede begannen fie ihre heute die Chefs bes engeren Blod's fowie die Anhanger zu organisieren und zu bewaffnen. Abgeordneten Macet, Predavec, Marintovie Die Parteien ber nationalen Beritandigung und Petrović gu einer Ronfereng gufammen. treten an bas Bolt beran, mit offener Etir-Nach der Konferenz wurde folgende Proflas ne und ohne deffen Urteil zu fürchten. Gie mation an bas Bolt veröffentlicht:

> Die Korruption verfolgt und die Chrlichfeit verteidigen und die Couveranitat bes Bolfefeit und ber Ordnung, die in der Stupschting te hervorgeben, sowie die Ginmischung unüber eine riefige Majoritat verfügt hat, wur- verantwortlicher Sattoren in Die freien Satbe im außerparlamentarifchen Wege gezwin- icheibungen bes Bolfes verhindern. Die Barnorität. Damit fie bie Majorität erlangen unmöglich gemacht murbe, die ernierten Schul

> 3M. Beograd, 7. November. 3m Abgeords, tonnen, muß das Bolf wieder in die Bahlen find der Ueberzeugung, das Bolt werde gu Un bie Freunde ber Berftandigung! Die ihnen Bertrauen haben und mit noch große-Regierung ber nationalen Berftandigung bet rer Entichiebenheit ben Parlamentarismus hochgehalten. Die Regierung der Gesetmäßig willens mahren, aus dem alle Berfaijungerech gen, bie Demiffion gu geben. Die Barteien teien ber nationalen Berftanbigung ertfaren bes nationalen Sailes, Die Parteien ber Ror- mit Bedauern, daß es ihnen nur allen febr ruption, ber Gewalt und ber Befehmibrig- erschwert fei, ben erfolgreichen Rampt gegen teit repräsentieren in ber Stupichtina bie Die Korruption fortzuseben, weil es ihnen

nach den englijden Bahlen die Befprechungen zwischen gewissen beutschen und frangound jum Teil ju einem Abichluß gebracht wurden, was feinerfeits wiederum in Eng-

Demlarden-Schuldenlaft tann burch außere munderlich ericheinen, wenn gleich am Tage in London unter fonjervativer Berrichaft untmöglich sein wird. Dennoch ift Paris nach wie vor entschlossen, auf bem eingeschlagenen Wege weiter ju geben. Gerade um ber eng lifchen Starrbeit willen erhofft man eine gro Bere Nachgiebigteit Sowjetruglands Frantreich gegenüber, und die allgemeine Erwartung in offiziofen Rreifen geht dabin, dag fervatives Rabinett auf beren genauer Durch- Frankreich macht fich bereits wieder bie alte ben frangoffichen Rleinfparern, ben Sauptbefroffenen des rufflichen Bufammenbruches, nicht, bag bie Frage ber Anleihen nunmehr auf ben Beiftand Englands verzichten und burch eine "fluge und noble Gefte" Genugauf viel größere Schwierigleiten ftogen wird, lieber eine birefte Berftandigung mit Deutich tunng geschehen wird. Die hoffnung mag fich erfollen ober nicht, jedenfalls muß als Teute ihren neugewonnenen Ginflug babin Dften, von ber Berriot gu ben Bertretern Ergebnis ftgeftefit werben, bag auch bier die "tontinentale Richtung" durch die englitalen Rorper nicht fo raich frifche Rrafte gu- Um Borabend ber englischen Bablen hat ichen Bablen gefordert worden ift. Bor bem Buführen. Man fennt bas protestionistische Berriot bedingungslos bie Regierung Con- Ceneralrat ber fogialiftifchen Bartei in Ausland geschafft murben. Birb auch nur eint und wirtschaftsimperialistische Programm ber jetruglands anerkannt und bamit feinem Frankreich, ber eben alle Bertreter ber Bro- geringer Teil bator auf ben Martt geworenglischen Konservativen und glaubt, wenn Freunde Macdonald eine starke moralische vinzgruppen vereinigt, wurde mit verblüffens sein die Sitte forn dies seden Amgenoliche auch an den guten Wissen, so doch nicht an Unterstätzung verliehen. Es wird bier allges der Einigkeit der Beschluß gesaßt, die radis bie "große Bejte". Es tann baber nicht per- mein angenommen, bag bie ruffifche Anleihe lafe Negierung Berriot auch fernerbin gu un- ter Befahr

pulled the property of the med proportional and provide the control of the property of the control of the second o

bigen fofort vor Gericht gu ftellen. Die Rorruptioniften murben gur Regierung berufen, um die Wahien durchzuführen und mit Gemale das Bolt gu gmingen, weitere Diffbranche und Blanderungen, bon ibnen bigangen. Bu genehmigen. Die Barteien ber nationalen Berftandigung follen mit rubigem Bewifien den Bählern anheim, sich enmoder für die Chrlichfeit ober für Die Morruption, für cin brüberliches Ginvernehmen ober gegenfeitis g n Dag und Rampf, für Berfaffungsmäßig. feit und Barlamentarismus ober für Mojejutismus und Gewalt gu enticheiben. Beograd, 7. November. Gezeichnet: Davidovie, Stor :-Sec, Caho, Macot, Petrovie.

-0-

# Die erfte Minifterratsfigung.

Die Frage ber Buvalidenpenfionen.

3M. Beograd, 7. Teopember. Rach ber Renfereng des radifalen Klubs begoben fice die Minifter gur erften Minifterratifibu Es murben bie Dagregeln besprochen, n de die neue Regionung jur Wahrung Ruhe und Ordnung im Lande ju ergrei Minister Triffović, Gjuričić, Miletić u Uhr halt bas Romitee feine erfte Siming i die ber Frage ber Obergeipane gelten mi Finangminister Stojobimonie berichtete Ministerrate fiber die Juvahdenpenfione Dem Ministerrat, ber um 6 lift gujamme treten wird, wird Stojadinovid fontcete Br ichläge unterbreiten, wie die Invalidenbe fionen nach dem Finanggefette gu ochen feie Der Finangensschuß ber Sinvichtina ift be moment und wird auch noch ber Binfloiu! arbeiten. Die Rabifalen baben bort bie M jorität und tonnen alle notwendiam 2 ichlüffe erbringen.

#### ---Unfer Mitarbeiter bei Radic

Im gestrigen Bericht über ben Empfon unferes Mitorbeitere bei Rabie ift im Gut titel ein itocenber Jehler unterlaufen. Stat Bur bie Staatsgemeinfchaft mit Gerbien un filt ein gemeinfames Seet jof es richti heifent für tein gemeinfames beer. ma wir hiemit richtigftellen.

# Börsenbericht

Burich, 7.2Tovember. Schlugturie, Cigene bericht.) Paris 27:20, Beograd 7:50. Conden 23.70, Prag -- .- , Mailand 22.45, Mem-Mort 519'-, Wien 0.00731, 50fic --- Bufareft -- . Budapeft ---

terftuten und auf biefe bife bas sturtell aufrecht zu erhalten. Wenn baburch bas Rabinett, bas bereits w ichwanten ichien, eine neue Stitte shalten hat, fo liegt bies in erfter Linie barie begrindet, bag fich bie Cogialiften Trangreiche mit einem Male von England entfeent haben und thre Blide nach Deutschland und Rugland richten. Allerdings verhehlt man fid; nicht: In finangieller Binficht halten die angeliächnichen Lander gegen Franfreich ftarte Trumpie in ber Sand, bie fie nach Belieben ausspielen tonnen. Dreigig Golbmilliarben unbegablte Schulb - unb was noch gefährlicher ift. Riergig Milliarben frangofifche Staatspapiere, bie burch bas Sandelebefigit bon 1919 fie 1938 ins

# Zoorschroud.

bienftvollen Behrers. Diefer Tage feierte er in Magbeburg ein furchtbares Berbrechen Centor ber fteirijchen Lehrerichaft, Berr Gimon Jesovnit, feinen 80. Geburtstag. Durch wurde gegen ben Polizeiwachtmeifter Rarl volle 50 Jahre war er als Lehrer, begiv. Gerner wegen Bubalterei, ichwerer Rorper-Oberlehrer an ber Bolisichule in Go. Rupert in Glob. gor. tatig. Der Jubilant erfreut fich Meineib verhandelt. Dasllrteil lautete auf 13 einer großen Beliebtheit fowohl unter ben Monate Buchthaus. Als gegen 6 Uhr abends Rollegen als auch unter ber Bevolferung feines Birtungstreifes. Er ift auch Chrenmits einem por ber Tur wartenden Befannten glied bes Lehrervereines. Mogen bem ver-Dienftvollen Manne noch viele Jahre beichie- hielt bagu bie Erlaubnis, murbe jedoch som

Maucher!

Bermandten erichoffen. Der Bermandte woll-Revolver und legte auf ben Better an; biefer mar jeboch ichneller und ftredte Pavicebie mit einigen Schuffen nieber.

t. Gin Ranhmart ouf ber Gifenbahnftrede in Offict entbedt. Diefer Tage wurde am Babnbamm neben ber Fabrit Raifer in Dfi jet bie Leiche eines 60 Jahre alten Mannes aufgefunden, ber aus der Lifa ftammen burfte. Die Schabelbede war mit einem bumpfen Gegenftand gerichmettert worber. Run ftellte ift. Die Boliget und Genbarmerie find ben Tatern bereits auf ber Cpur.

t. Gine Juftifigierung in Beliti Becteret. Bergangenen Montag wurde im Gefängnishofe bes Arcisgerichtes in Belifi Becferet ber Raubmörder Baja Cafulja gehängt. Cafulja hatte vor einem Jahre den Raffier ber bortigen Zuderfabrit Ghula Drill und ben Fabritsbeamten Balasz ermorbet und ihnen 75.000 Dinar geraubt. Der Raubmörber wur be jum Tobe burch ben Strang verurteilt Der Berurteilte war vor ber Juftifigierung gang ruhig und rief ben Unwefenden als 216 fchiebegruß noch bie Worte gu: Mit Gott!

t. Gin neuer Trid eines Butreibers. Mus Wien wird gemeldet: Am 5. November murbe ein Mann verhaftet, der mit einem gang ungewöhnlichen Trid ein junges Madchen in bas Abfteigequartier einer befannten Gelegenheitsmacherin loden wollte. Unter dem Borwande blind zu fein, bat der Berhaftete ein auffallend hübsches Madchen, daß es ihn nach Sauje begleiten moge. Das Mabchen erbarmte fich feiner und begleitete ihn ein te und acht andere Personen, die an dem Cei-Stud des Weges. Bald wurde ihm jedoch bas denbegangnis der Frau Camorana teilgenom Bodopivec wird wahrscheinlich pensioniert. Gebahren bes Mannes unheimlich und es men hatten. Diefe Rran'heit greift befonders | m. Trauung. Mittwoch ben 5. b. fand bie veranlagte einen Sausbeforger, bag er ben bie Atmungsorgane an und außert fich burch, Trauung bes herrn Frang Zupan, Gifenborde murde festgestellt, beg ber Mann gar abulich ju fein.

nicht blind ift und auch nicht in bem Saufe wohnte, in bem er ju wohnen vorgab.

t. Gine Goredensigene im Gerichtsfaale. t. Mitaigiahriger Geburtstag eines ver- Bergangenen Mittwoch wurde im Juftigpalaft perübt. Bor bem erweiterten Schöffengerichte In ber Mittagspaufe aus einem verfperrten verletung, Erpreffung und Anftiftung gum das Urteil verfündet mar, bat ber Angeflagte, Sut und Mantel übergeben zu durfen. Er er-Juftigmachtmeifter Raumann baran gebint. Reue Tabatpreife. Bie ichon wiederholt bert, den Citungefaal zu verlaffen. In bi fem berichtet, befaßt fich bie Monopolverwaltung Augenblid rig Gerner eine Armeepiftole mit ber Reuregelung ber Tabatpreife. Wie aus ber Tafche und gab bubichnell gwei man nunmehr erfahrt, follen mit 1. Janner Schufe auf Raumann ab, ber ftobnend au-1925 bie Breife jener Rauchwaren, Die am fammenbrach. Der Tater fturgte hinaus und meiften verlangt werben, erniebrigt, für alle wurde pon den Unwefenden verfolgt. Er erübrigen aber erhöht werben. Go ober fo, im- fuchte, ben Musgang bes Berichtsgebaubes gu merbin feine erfreuliche Rachricht für Die erreichen. Der Portier wollte ibn am & rlaffen bes Saufes hindern und Gerner ftrecte t. Gin gefährlicher Rauber erichoffen. Der ihn ebenfalls burch zwei Schuffe nieber, Die berüchtigte Rauber Bilo Pavicevie, auf bef- ben Ungludlichen in ber Bruft und in ber fen Ropf 100.000 Dinar gefett maren, wurde Achfelhohle verletten. Es gelang dem Tater, vergangenen Conntag von einem weiteren Die Strafe gu erreichen. Das Bollg ipraffoium und die bienfttuenden Beamten in der Stadt te fich nämlich in Ofijet ber Polizei ftellen. wurden fofort verftandigt und nach; einer Pavicevie ließ bies jeboch nicht gu, jog einen wilden Jagd murbe Gerner feftgenommen und in bas Berichtsgefängnis eingeliefect. Der im Cibungsfaal niebergefd offene Raumann war ingwischen feinen Berletungen crlegen. Das Befinden bes Portiers ift fehr ernft, aber nicht hoffnungelog.

t. Der Abelstitel in Franfreich abgefchafft? Barifer Beitungemelbungen aufolge bat ber Buftigminifter Rainauld vergangenen Mittwoch eine Gesetesvorlage eingebracht, welche bi: Abschaffung bes Abeletitele in Franfreich es fich heraus, bag bies ber 60 Jahre alte borfieht. Der Motivenbericht führt aus, baf Balbarbeiter Ilija Krajnović aus Gracae unter ber großen Revolution ber Abel abgefafft, 1808 aber wieder eingeführt worben fei. 1848 wurde ber Abel abermals abgeichafft. Das gweite Raiferreich habe ihn 1852 wieder eingeführt. Der Gefetesvorschlag beinhaltet nur einen Artitel: Die Inveftur ber Albeletitel burch bie Staatstanglei ift abgeschafft. Es ift unter Strafandrohung verboten, bieje Titel in öffentlichen Urfunden gu

> t. Entbedung einer heißen Quelle. In unmittelbarer Nabe des großen Schloffes Binb. for (England) ift bei einem Berfuch, Trinfmaffer für ein Sanatorium ju erichließen, eine augerorbentlich ftarte beige Quelle erbohrt worden, bie mit einem Strahl von 45 Meter Sohe zu Tage trat.

> t. Gine neue Epibemie. Die Mergte von Los Angelos fuchen feit einigen Tagen erfolglos, bie Urfachen einer neuen Grantheit gu ergrunden, die schon gehn Menschenleben in Los Angelos gefordert hat. Das erfte Opfer mar Fran Camorana, die bor mehreren Tagen verschied. Acht Tage barauf starben ihr Bat-

# Radricten aus Maribor.

Maribor, 7. November.

Cinbruch bei hellem Zag.

Beichäftelotal 10.000 Dinar entwenbet.

Donnerstag ben 6. b. ging ber Raufmann Brhune in der Cantarjeva ulica mit seinem Berfonal, wie gewöhnlich, jum Mittageffen. Das Geichäft wurde abgesperrt, die Schlöffer visitiert, und beruhigt fette sich ber Raufmann jum Mittagstifch. Er tonnte gewiß nicht ahnen, daß sich inzwischen ein Dieb des unveriverrten Labe feines Tifches im Beschäftslotal zurudließ, bemächtigte.

Umfo größer war seine Ueberraschung, als er nach ber Rudtehr ins Geschäft bie Labe leer fand. Er suchte benn er glaubte fich geirrt zu haben und bas Gelb gegen seine Gewohnheit in eine andere Labe gelegt zu haben, boch umfonft. Das Geld war verschwun-

zei davon zu verständigen.

Die Polizei leitete fofort eine genaue Unterfuchung ein, boch tonnte feine Spur bes Taters entbedt werben. Diefer icheint im Beichafte febr gut vertraut gewesen zu sein und genau gewußt zu haben, wo fich bas Gelb befindet. Die Türen, die tabellos fperren, mußte er mit einem Rachschluffel geöffnet baben. Immerbin mare ber Diebstahl nicht gegludt, wenn bas Gelb in ber Raffe ober menigftens irgendmo fouft unter Schlog und Riegel aufbewahrt gewesen mare. Der Dieb bem Gelbe - girta 10.000 Dinar - ließ er alles unberührt. Alle Angeichen aber weifen barauf bin, bag man es mit einem frechen Einbrecher gu tun bat, ber fich nicht einmal scheute, bei hellem Tage in einer ftart belebten Strafe einzubrechen.

Bir legen ber hentigen Rummer Erlag-Scheine bei und ersuchen bie B. T. Abonnenten um rechtzeitige Bezahlung bes Abonnemente, bamit bie regelmäßige Buftellung bes Blattes feine Unterbrechung erleibe. Abon: nenten, welche bas Abonnement bereits begabit haben, mogen bie Erlagicheine aufbemahren. Die Bermaltung b. "Mbg. 3it.".

m. Trafifanten! Dir maden barauf auf mertfam, bag bie unverfauften Rummern unferes Blattes bis fpateftens 10. eines jeben Monate gurudgeftellt merben muffen, ba fie fonft nicht in Rechnung geftellt werben ton-Die Bermaltung b. "Marb. Bitg.".

m. Reattivierung Dr. Birtmagers. 28ie aus Beograd berichtet wird, foll ber anläglich des Regierungsantrittes bes herrn Davidović penfionierte Obergefpan in Maris bor, herr Dr. Birkmaper, nunmehr reatti viert werden. Der jetige Obergespan Dr.

Dem neuvermählten Baare unjere berglichften Glüdwünsche!

m. Evangelifdes. Am Sountag, ben 9. b. Di. findet ber Bemeindegottesbienft in ber Christustirche um 10 Uhr vormittags statt. Der Rindergottesbienft mig biesmal ent-

m. Bu unferer "Spionageaffare. In ber Uffare des Feldwebels Oslat hat fich unfere Polizei wieber einmal ein Studden geleiftet, bas anfangs in allen Bevollerungsichichten bie größte Cenfation hervorrief, fich aber fpater als mehr ober minder harmlofe Angelegenheit erwies. Es tonnte allerbings feftge-Gelbes, bas er gewohnheitsgemäß in einer ftellt werben, bag fich ber verhaftete Relbmebel Dilat auf betrügerische Beife Stampiglien zu verschaffen suchte, boch nicht um bamit Spionage ju treiben, fonbern um fich bie notwendigen Dotumente für die Auswanderung nach Amerika zu beforgen. Leider aber hatte die von der Polizei aufgebaufchte Affare bes Welbwebels Dilat gur Folge, bag auch andere Berfonen, die mit biefer Angeleden. Es blieb ihm nichts fibrig, als die Poli- genheit in keinerlei Berbindung stehen, Unannehmlichkeiten bereitet wurden, die ichtber wieber gutzumachen find. Go murbe ber Bruder des verhafteten Feldwebels - vom Raufmann Oslag wollen wir überhaupt ichmeigen -, herr Gemeinderat 3. Dilat auf bas Polizeitommiffariat gerufen, bort ohne befondere Berbachtsgrunde verhaftet, fogar gefeffelt (!!) und in ben Boligeiarreft gebracht, wo er bas Bergnugen hatte, bie gange Racht au verbringen. Beren Gemeinderat Dilat, befen Unichuld heute ichon flar erwiefen ift, wurde auf biefe Beife von unferer Boligeis icheint es fehr eilig gehabt zu haben. Auger behörde in ichweres Unrecht moralifcher Ratur jugefügt, bas, wie wir ichon eingangs anbeuteten, nicht mehr entsprechend gefühnt merben fann. Benn man icon bie Teftnahme bes Gemeinberates Delat für unbedingt notwendig erachtete, fo war es boch volltommen unnotwendig, benfelben gefeffelt wie einen Schwerverbrecher burch bie Stabt aum Polizeiarrefte gu führen und auf biefe Beife bem öffentlichen Spotte preiszugeben. Bro-Bere Berbrecher - mir erinern nur an ben entflohenen und bann toblich berungludten Ginbrecher - werben nur an ber Sand geführt, ohne Retten und fonftige Borfichtsmaß regeln! Bir fteben gwar unerfcuttert auf bem Standpuntte, bag bas Befet gegen febermann angewenbet werben muß, boch muß auch die Polizei zuerft jeden Berhafteten als Menfch und erft nach fiberwiefener Tat als Berbrecher betrachten. Derartige und ahnlide Erzeffe ber einzelnen Polizeiorgane find imftande, bas Bertrauen in bie Behörben gu erichnittern und heben in feiner Beife bas Unfeben bes gefehlichen Suters ber Orbnung und ber Sicherheit.

m. Broteftverfammlung ber Staatspenfis oniften. Unfere goftern unter biefem Titel gebrachte Notiz wird bahin richtiggestellt, bag dieilbe nicht von einer Ortsgruppe eines Berbanbes ber Staatspenfioniften, fonbern von bem "Društvo jugoflov. bržavnih uflužbencev in upolojenceb" für ben 8. b. D. um 18 Uhr im großen und nicht im fleinen Rafinosocie einberusen und endlich nicht gegen die Reuregelung der Teuerungsmagen, viel-Mann verhaften fieg. Bei ber Bolizeibe- ein heftiges Fieber; fie fcheint ber Boft febr bahnbeamten, mit Fraulein Refi Berse, Toch- mehr gegen bie unerhörte Ginftellung ber ter bes Gifenbahnrevidenten Berse, ftatt. - Bohnungszulagen ber Kronen- und alteren

Ein Roman aus Norwegen von Unnn Bothe. Ameritanifdes Coppright 1912 by Anny Bothe, Leipaig.

(Rachbrud verboten.)

Der Serbft mar icon ins Land gelemmen Beiß ichimmerten bie Ffelbe und bas grune Laub ber Birten wandelte fich in ein raichelndes Goldgewand. Blutrot rante fich ber wilbe Bein um ben Sof und auf den mit Rafen belegten Dachern ber Saufer blübten icon bie Berbstgeitlofen. Und eines Morgens, ba murbe ber Winter, ber bier im hohen Norben fich oft fo überrafchend einstellt, mit Gis und Schnee ba fein und fie einschließen, enger und immer enger. Und Terje Moe wurde vielleicht gar nicht mehr fortfommen mit feinem "Drachen" aus bem Eromiofund. und anftatt in Christiania, wurde er bei ih= nen überwintern. -

Und Borghild bachte mit geheimer Schen und boch mit einer tiefen, ftillen Glüdfeligfeit, über die fie fich feine Rechenschaft geben fonnte und wollte.

Und heute murbe Terje Doe ficher in ben Flagenhof tommen, ber Mutter "guten Tag" du fagen.

Diefer Bebante qualte Borghilb. Und als

Be Beind mit dem roten Mieder, - fie trug | hen gu haben wie jest, wo die Ratur fich jum | Lappenfrauen, die aus Tonpfeifen rauchien, bei ihrer Arbeit ftets die Landestracht -, fets Sterben aufchiefte. te die rote Kappe auf die blonden Flechten und band fie unter bem Rinn mit einer gro-Ben, roten Schleife gufammen.

ber malerifchen Tracht aus. Bar nicht fo ftolg aufwärts. und unnabbar, als wenn fie in ihrem fteifen, ichwarzen Seibenfleibe gebietend burch ben Flagenhof schritt!

Und bann nidte fie Mutter Cbe freundlich zu und fagte:

"3ch will mal binauf ins Lappenlager, Mutter, ich brauche Belgftiefeln für ben Binter. Bib gut acht auf Efta, die mir heute febr unruhig ericheint."

"Du folltest baheim bleiben, Borgbild. Terje wird heute tommen - er war lange fern."

"Ich sehe ihn wohl noch, Mutter. Gehab bich wohl."

Und bann war fie ben gleichen Weg gegangen, wie einft an feinem Sochzeitstage Senrif Flace, an Dlafs Altar vorüber.

Ils fie gufällig ben alten Stein erblidte. padte fie ploblich etwas wie Grauen, Grauen por ben falfchen Giben, bie bort geschworen

Beiter manberte Borgbild in bas wildschöne Trome'al hinein.

Steil und unbeimlich ragten bie Manbe bes Tales - bas Tromsbal ift ein fogenanntes Cadtal - vor Borgbilb auf. Gie fchritt Ungemein lieblich fab die junge Frau in an bem wilben Gletscherbach entlang, immer

> Sest weitete fich bas Enbe bes Tales wie gemaltiger Riefengirtus. Bafferfalle raufchten von allen Seiten an ben fteilen Bergmanden hernieder, und hinter bem Salb freis erhob fich ber Tromstind in feiner ftarren, unbeimlichen Broge.

Dier, inmitten biefer prächtigen Maturfgenerie, hatten verschiebene Lappenfamilien für ben Commer ihre Wohnungen aufgeschlagen. Mit Taufenben von Renntieren famen fie jebes Jahr, um bier gu übersommern. Run nahte die Beit, wo fie wieder ihre Winterquartiere im Gebirgswald auffuchten. -

Der wachjame hirtenhund melbete Borghilbs Rommen, und balb fab fie fich von ben Lappen, ihren Frauen und Rindern umringt und mit Fragen befturmt.

Borghild gab gern und bereitwillig Musfunft. Gie fannte bie Lappenfamilien feit Jahren und besuchte fie jedesmal, wenn fie allerhand Bedarf für ben Binter bei ihnen einhandeln wollte.

Liebenswürdig hatte fie in einer ber tubgog fie die greffrote Stridjade über bas weis meinte, bas Tal nie jo wunderherrlich gefe- bem bidfluffigen, braunen Raffee, ben die und boch im Schute ber Gotter,

ihr boten. Sie wiegte auch lächelnd auf ihrem C. ofe ein fleines, braunaugiges Lappentind, bas man ihr in ber "Aumfe" reichte, einer tragbaren Biege in Form einer an beiben Enden fpig gulaufenden Solgichachtel, in der die Lappenfrauen ihre Kinder, über den Rüden gehängt, tragen.

Borghilb verweilte lange am Feuer aus Birfengweigen, über bem an einer Rette ein Reffel hing, in bem ber bide Raffe tochte und brobelte. Das fparliche Licht in ber Sutte fiel durch die Tur und burch die Rauchöffnung in ber Dede. Es erhellte nur burftig ben engen Raum.

Borghild mar ohne Schwierigleiten banbelseins mit ben Männern und Frauen geworden, die in ihrer Rleidung aus Menntierfellen mit bem bunten Lappentand um fie ber im Rreife hodten. Gie faufte Felle, Schuhe, geschnitte Löffel und allerlei andere Dinge, bie fie gern an ihre Leute verteilte. Dabei horchte fie auf bas eigentumlich fnifternbe Beräusch, bas bie Renntiere mit ihren Beinen verursachen, wenn fie fich fortbewegen, und auf bas bumpfe Grungen ber Tiere, bie fett jum Melfen in einen gefchloffenen Raum getrieben wurden. -

Borghilb bachte baran, bak, jo wie bie Lappen, genügiam, beicheiben und munichlos. einft ihre Boreltern gelebt hatten. Um Berbe Ueberall glühten ihr im leuchtenden Rot pelformigen, aus Rafen und Steinen erbaus fauernd, in Erdhöhlen am Fener figend, faum bie Mittagemahlzeit vorüber mar, ba machtige Gbereichen entgegen, und Borghild ten Hate Plat genommen und nippte von ichuklos allen Naturgewalten preisgegeben,

Finangpenfioniften protestiert wird. (Anm. b. Red .: Um berlet Unbeutlichfeiten, Die beim ichnessen Ueberseben ber in flowenischer Sprache verfaßten Anfündigungen leicht entfteben, su vermeiben, werben bie Bereine ersucht, abuliche Notizen in beutscher Sprache verfaßt einzusenden.)

m. Un alle Dieter und Untermieter in Maribor und Umgebung! Der Mieterichus= verein gibt nochmals allen feinen Mitgliebern und samtlichen Mietern und Untermietern in Maribor und Umgebung bekaunt, bag am Sonntag, ben 9. November um halb 10 Uhr vormittags im großen Bobfoole eine Wieterversamlung stattfinoct, in ber ber Bereinsobmann über ben Kongret ber Mieter in Beograd berichten wird. die Frage des Mieterschutes, sowie die Lofung der Wohnungefrage überhaupt für jeten Mieter und Untermieter von größter Wichtigfeit ift, ift einvollzähliges Ericheinen aller Mieter und Untermieter im eigenen Intereffe berfelben gelegen. Bejondere Blatate werben nicht ausgegeben!

m. "Baidmanneheil". Bu unferer Rotig in einer ber letten Rummern unter bem Titel "Seltenes Waidintanneheil" ichreibt uns ein Jager aus Slivnica: Mit Begug auf Ihre Rotig unter bem Titel "Seltenes Baidmannsheil" erlaube ich mir folgendes autgintlaren: herr Mat - ober wie ber glud-liche Schute heißt - ichog nicht einen tapttalen Damfirich, fondern ein Damtier und mar nicht in Bivola, fondern in Doče in unmittelberer Rabe ber Glivnicer Jagbgrenze. Diejes Damtier frammt nicht aus Arontien, fondern aus dem Tiergarten des Derufchaftsgutes in Elivnica, wofelbit Danwild gehegt wird und vor Murgent einige Tiere ausgebrochen find. - Ein noch selteneres Baidmannsheil hatte por Aurzem ein aus Maribor ftammenber Schüte in Bivola, mo er einen fehr großen Bogel ichog, welcher fich aber als eine Auerhenne entpuppte. Das Berichulben an dem Tode trifft jedoch die Auerhenne selbst, da sie es unterließ, eine für ben Schuten beutlich fichtbore Tafel "Ich habe das ganze Jahr Schonzeit!" umzuhängen. \_pp.--

m. Wiebererrichtung ber Martifontrolle. Unfere Marttfontrolle war nun fast burch brei volle Jahre gang illuforifch, weil fein eigentlicher Martitontfollor borhanden war. Nach ber Entlaffung, bezw. Benfionierung des Tierarztes Herrn hinterlechner war die Stelle bes Martifontrollors bisber vafant. Runmehr murbe als Martitontrollor herr Tierargt Qužar beftellt, ber bisher bie gleiche Stelle in Beliti Malinovac betleibete. 3meds Reorganifierung unferer befolaten Martitontrolle mirb fich herr Luzar aum Studium ber Marttfontrolle in andere Stab. te bes In- und Auslandes begeben, um fobann nach gleichem Mufter auch bei uns bie Marttontrolle ins Leben zu rufen.

m. Stanbalofe Buftanbe in ben öffentliden Auftanbsorten. In Maribor tann man eigentlich taum von einem Anstandsorte sprechen, da die Objekte, die auf diese Bezeichnung Anspruch erheben, biefen Namen ruch in bie Rafe ftogt. Zwingt ibn bas wird bestens gesorgt. menfchliche Beburinis, eines biejer "Sauschen" gu betreten, fo muß er fich, wenn ihn Efel nicht gleich zurüchwirft, nicht wenig wundern, wie eine folde Schweinerei in einer Stadt fiberhaupt möglich ift. Die berren, in beren Birfungefreis die Objorge für berlei Blate liegt, fcheinen von biefen Planbalojen Zuftanben überhaupt nichts zu wiffen. Denn fonft mare es gang unerflarlich, wiefo fie folche Buftande nun fcon abrelang bulben fonnen, und dies nicht nur an einer Stelle, fondern ausnahmslos in allen Anstandsorten unserer Stadt. Obwohl diese Buftanbe icon wiederholt öffentlich gebrandmarkt wurden, hat sich bisher noch niemand gerührt, um endlich einmal Ordnung zu ichaffen. Wir glauben, bag hier auch die Samibatsbehörde berufen mare, einzugreifen und bie guftanbigen Stellen ju gwingen, Bflicht und Schuldigfeit gu tun.

m. Unglaublich aber boch mahr! Bir erhielten folgende Zufchrift: 3ch wohnte im aber ber in der Briefpoftabteilung dienfttuen-Bartei F. Bor einigen Tagen fragte mich er fich sofort in die Telephonzentrale und ber Sausbefiger, wieviel ich für bas mo- ftellte fich für ben Telephonvertehr gur Berblierte Jimmer in feinem Saufe bezahle. fügung. Er fand bort bereits zwei Klappen Auf meine Antwort war ber Sausberr geöffnet, ein Zeichen, bag bereits zwei Parhochft erftaunt und fügte bingu, daß feine teien bie Berbindung fuchten. Er melbete fich Mieterin, bie eine fünfzimmerige Wohnung fofort, boch erhielt er bei ber erften Bartei innehat, für ein tleines Bimmer mehr be- überhaupt feine Antwort, bei ber zweiten tommt, als ber hausbefiger für bas gange aber murbe ihm gefagt, bag feine Berbin-

Station in Maribor. Wie und vom Rabioflub mitgeteilt wird, wurde am 6. b. Dt. moulden 1/19 und 1/20 Uhr in Maribor bas erfte Radiolonzert ber Beograder Abgabestation gehört. Infolge ber ungunftigen Atmosphäre war das erste Konzert war sehr schlecht hörbar, doch ist zu erwarten, daß bei gunftigem Wetter ein beutliches Bernehmen möglich sein wird. Wie gleichzeitig aus Beograd berichtet wird, wird die Senbeitation in Beograd-Ratovica jeben Dienstag, Donnerstag und Samstag groffchen % 19 und 120 Uhr Rongerte veranftalten. Die Husführung ber Konzerte murbe ben Mitgliebern ber Beograder Oper übergeben.

m. Turnfurfe für Ainber von 3 bis 8 3ahren. Auf unfere feinerzeitige Rotig unter obigem Titel teilt uns herr Turnlehrer Labrenčič mit, bag ber Turnturs bereits eröffnet ift und bas Turnen jeden Mittwoch und Comstag von 15 bis 16 Uhr in ber Turnholle ber Maddenbürgerichule in ber Razlagova ulica stattfindet, woselbst auch die Einschreibungen erfolgen.

m. Stromunterbrechung. Das ftabtilde Eleftrigitäte-Unternehmen gibt befannt, baß am Sonntag, ben 9. November von 7 bis 14 Whr bas gange Leitungenet ber Statt ausgeschaltet wird.

m. Ergangung bes Telephonverzeidmiffes. Bom Boftminifterium murbe eine Erganjung bes Telephonverzeichniffes berausgegeben, die an die Befiter bes Telephonperzeichnisses kottenlos abgegeben wirb. Jeber Befiter bes Telephonverzeichniffes tann bie Graangung bort verlangen, wo er bas Berzeichnis gefauft hat. Allen neuen Telephonperzeichniffen ift die Ergangung bereits beigeichloffen.

in. Gelbitmordnerfuch. Geitern gegen Mitternacht bemerkte ein Bachmann an der als ten Draubrude einen jungeren Mann, F. S. ber fich gerabe anschidte, in bie Wellen ber Drau gu ipringen, um barin fein Leib au begraben. Der Bachmann fam noch im letten Moment herbeigeeilt und es gelang ihm, burch gutliches Bureben ben bergweifelten Mann jum Beimmeg ju bewegen. Der Mann schüttete bem Wachmann sein Berg aus und begab fich bann etwas getröftet nach Saufe.

m. Spenbenausweis ber Antituberfulofen= liga. In bem geftrigen Spenbenausweis ift ein Fehler unterlaufen, ber bahin zu berichtigen ift, daß nicht herr Kaufmann Girt, fondern herr Apotheter Girat 100 Dinar fpendete. Berr Raufmann Sirt fpendete 5 (fünf) Dinar.

m. Spende. Dl. 3. fpendete je 10 Dinar für die arme Greifin und für die arme Bitwe mit vier unverforgten Rinbern.

\* Cafe 20- 'er. Ren renenfort' Mbendiongert eines verftartten Orchefters. Reu - michhaltiges Brogramm. Bute Beine, folibe Brei fe. Locen-Schardes.

· Quertett Richter heute Cometag im neuen Speiseigal bes Sotels Salbwibl. Blut- und Leberwürfte eigener Erzeugung. - Wildhafen.

\* Burftfcmau s Sonntag ben 9. b. M. im gar nicht verbienen. Sodift peinlich muß ce Gafthaufe Lesnit, Rova vas, mit Tang und einen Fremben berühren, ber bas erfte Mal verschiebenen Beluftigungen. Mufit beforgt unfere Stadt befucht, wenn ihm gleich beim eine beliebte Rapelle. Für gute Brein-, Fleifch Berlaffen des Bahnhofes ein widerlicher Be- und Leberwürfte fowie ein gutes Tropferl

3m Gafthaufe Pichunder in Radvanje am Sonntag, ben 9. Ditober frifde Bratund Seldmürfte. Im Ausschante prima alter und neuer Biderer Bein.

## Nachrichten aus Biui.

p. "Unfere Boftverhältniffe." Bu ber Notig unter obigem Titel in ber Rummer 221 unferes Blattes fandte uns bie Boftbirettion in Linbliana folgenbe Auftlärung: Beim Boftamte in Btuj ift nur bei ber Briefpoftabteis lung ber Nachtbienft eingeführt. In ber Telegraphen= und Telephonabteilung wird fein Nachtbienft verfeben. Deswegen tonnte auch ber Schreiber ber betreffenben Rotig in ben Morgenftunden am 24. Ceptember anläglich bes Branbes im Gagewert bes herrn Brigi feine Berbinbung erhalten, bis nicht ber allgemeine Feneralarm gegeben murbe. Als Saufe bes herrn &. als Untermieter bei ber be Beamte ben Feueralarm vernahm, begab bung mehr notwendig mare, ba die Feuer-

m. Das erfte Rabiolongert ber Beograber | mehr bereits unterwegs fei. Die in ber ermahnten Rotig enthaltenen Bormurfe find baher vollfommen unbegründet, ba ber Beamte feine Bflicht erfüllte, wie fie ihm ber Dienst vorschreibt, und fich fofort nach bem Teueralarm in die Telephonzentrale begab, wo er ben Parteien jur Berfügung ftand. Boft- und Telegraphendireftor: Dr. Debelat.

# Theater und Runft.

Rationaltheater in Maribor.

-0-

Freitag ben 7. november: Gefchloffen. Camering ben 8. November: "Mamfelle Ritruche", Alb. D.

Conntag ben 9. November: "Liliom", Ab. C (Gaftipiel ber Frau Jupan, Mitglieb des Schauspielhauses in Ljubljana).

Montag ben 10. November: Beichloffen. Dienstag ben 11. November: "Die Rinber", Mb. D (gum letten Male in ber Cai-

Mittwoch ben 12. November: "Rain", Bremiere. Außer Ab.

+ Baffpiel bes berühmten Baritoniften Serrn Marto Bustonie in feiner porangli= chen Arcotion als Brinifti findet in Kurge ftatt. Erhöhte Opernpreife. Rupons, die auch für jene Abonnenten gelten, die bis jum 10. d. M. ibre Blate an 'cer Theaterfaffe refervieren laffen.

+ Berufung bes Münchener Tonbichters Balter Brounfels nach Roln. Giner Welbung ber "Rolnischen Zeitung" gemäß mirb Balter Braunfels, ber befannte Dinnchener Tondichter, affer Borausficht noch Leiter ber Rheinischen Sochichule für Musik werben. Die Berhandlungen itehen vor bem 216fclug. Serr Braunfels foll bem bisberigen Leiter bes Ronfervatoriums, bem Benerals mufitbirettor Brof. hermann Abendroth, gleichgestellt merben.

+ Ghrungen für ben Opernbireftor Ridarb Straug. Bergangenen Mittwoch murbe in ber Stantsoper in Wien "Drpheus" gegeben. Bei Beginn bes britten Aftes, eben als Ravellmeifter Albin bas Beiden gum Einsegen gab, brach bas Bublitum in pen Logen, im Bartett und in ben Rangen in Beifallstlatichen und Sochrufe auf Dr. Strauß aus, jo bag ber Mavellmeifter erit nach mehreren Minuten wieder bas Beichen bes Beginnes geben tonnte. 28ie aus gutunterrichteten Areifen verlautet, besteht noch hoffnung, Dr. Straug für Wien gu minnen.

1. Stadt-Rino. "Barry Sill contra Eder-Iod holmes" ift ber Titel bes foeben eingelangten harry hill-Filmes, ben bas Stabt-Rino vom Freitag, ben 7. bis einschließlich Montag, den 10. d. M. jur Borführung bringt. Diefer Film ift bie neuefte Brobuffenes Konglomerat von Seniation voll atems beutsch-frangofische Stahltruft bereits guft in-Tofer Spannung und foftlichen humors bie- degetommen fein foff. Die "Times" nelben nur Sarry Sill allein dominierend im Boreine Künftlerichar wie Dorn Solm, Efter Ca-Arabien gewacht, so daß der Film außer den voremähnten Borgügen noch prachtvolle Naturaufnahmen zeigt. Es ift ein Film, ber trot affen Senfationen auch bon ben bornehmiten Kinotheatern gerne gespielt wird.

f. Burg-Rino. 26 heute Freitag bis einfclieglich Countag wird ber britte Teil bes spannenben, an Sensationen überreichen Films "Mit Stanley durch Afrita" porgeführt. Diefer lette Teil, ber an Bracht und Spannung die beiden porbergebenden fibertrifft, wird die Lojung, b. h. die Auffindung Livingftones burch Stanley bringen. -Montag beginnt ber pruntvolle Filmichlager "Dotel Potemfin" (Die lette Stunde), eine herrliche, sonderbare Geschichte in 5 langen Atten, mit Jean Angelo, Bilma Banty und Eugen Reufeld in ben Sauptrollen. Diefer außerorbentlich herrliche Film, von Max Meufeld redigiert, ift einer ber großten öfterreichischen Filme, mit herrlicher Ausstattung, glänzendem Spiel und von einer padenden Sandlung. Borftellungen täglich um halb 5, viertel 7 und viertel 9 Uhr. Ermäßigungen fint wegen ber hoben Auschaffungstoften nur bei ben erften zwei Borftellungen gultig.

# Sport.

269. Maribor. Conntag ben 9. b. gaftiert ber "Cafovaeti iportni flub" in Maribor. Das Wettfpiel, welches megen ber befannt vorzüglichen Berfaffung ber Bafte febr fpannend gu werben verfpricht, wird um 15 Uhr am Sportplate bes 1. EER. Maribor ausgetragen. Um 13 Uhr treffen fich im Borfpiele die SB. Rapid-Referven mit bem TER. Merfur :. - Bormittags um 10 Uhr am Rapidplate SB. Rapid-Jugand gegan TER. Merfur-Jucend.

: Rene Bafferflugzeug-Refords. In Ban Shore hat ber amerifanische Marineflieger, Leutnant Offtie, gwei neue Geichwindig. feits-Beltreforde für Bafferfluggenge auf. gestellt. Er legte 100 Rilometer in 21:04, alfo mit einer mittleren Geichwindigfeit von 286 Kilometer 175 Meter (in ber Stunde) und 200 Kilometer in 41:45, allo mit einer mittleren Geichwindigfeit pon 287 Kilometer 430 Meter gurud. Muf einer 3 Kilometer-Strede erreichte Cubohn in 35 Sefunden eine Beidwoindigfeit von 308 Ri-Lometer 565 Meter. Ferner erreichte Leut. nant Sarbifon einen neuen Dauerreford mit 2000 Kilogromm Nutslaft mit 1:45:00.

: Gin neuer ungarifcher 5000 Meter. Gehretorb. Bergangenen Conntag verbefferte Saablyar ben ungarischen 5000 Meter-Gehreford auf 24 Minuten.

: Das genbermettfpiel Schmeben Defter. teid. Rommenben Conntag gelangt in Bien auf bem Simmeringplat bas Landerweitfpiel Comeben Defterreich gur Austragung. Es wird bom frangofifchen Schieberiafer Slapit geleitet werben. Derielbe mar Leiter ber michtigften Spiele bes Parifer olympiichen Funballturniers, darunter auch bes finales Urnguay Schweig.

: Dc: Weltmeifter im Bruftichwimmen gechlagen. Der Umeritaner Cfelton, ber bei bir Parifer olnmbifchen Spielen bie Weltmeifterichaft im Bruftschwimmen gemann, bot ..... '. feiner Beimat einen Begwinger gefunden.

: Gine neue Schwimmgroße in Umerifa. Run ift in Amerita eine neue Schwimmgro. Be aufgetaucht. Der Mann beift Philipp Daubenfved und fiegte in Los Angelos (Ralifer. nien) über 100 Parbe in 55 Gefunden, aber 50 Parbs in 23.4 Cefunden gegen Cam Ra. hanametu. -0-

# Vollswirifcaft

X Bei ber Banca Abriatica insgefamt 53 Millionen Lire unterfdlagen. Berichten aus Trieft ift zu entnehmen, bag bei ber Unterfudung bes Falliffements ber Abriatifchen Bant in Trieft die Tatfache gutage trat, bag bon ben 15 Millionen Aftienkapital taum 2 Millionen eingezahlt gewesen maren, bag 5 Millionen Referven, 15 Millionen Staatsgelber für die Ginlöfung ber Aronen und 26 Millionen an Depots und Aftien verschwunden, insgesamt also an 53 Millionen Lire unterschlagen worden find.

× Borausfichtliche Bilbung eines internation ber weltberühnten Firma Arnheim in tionalen Stahltrufts. Hus Loudoner indu-Berlin und ift wieder ein Beweis, wie febr ftriellen Kreifen erfahrt man, daß man fich Darry Sill in bicfem Filme ein unübertrof- lebhaft mit der Rachricht beschäftigt, bag ber tet. Auch hat der Film ben Borteil, daß nicht dagu, daß die Stahlinduftrien Lugemburgs und Comebene fich bereit erflaren, bem Truft bergrunde ber Sandlung figumiert, fondern beigutreten, mahrend Belgien und England fich ablehnend verhalten haben. Bu biefer rena u. a. Samtliche Aufnahmen wurden in Londoner Melbung wird von beuticher Seite bemertt, daß es fich um zwei verschiedene Berbandlungen breef einmal erwartet man ben Befchlug eines Abtommens gwischen ber beutschen und frangofischen Montaninbuftrie. meldes Deutschland ben Bezug von lothringi. ichen Ergen und Franfreich die Berforgung mit Rols fichern foll. Außerdem werden aber Berhandlugnen über einen internationalen Stahltruft geführt, die fich vorläufig noch im erften Stadium ber Borbefprechungen befinden.

X Reue Ermächtigungen gum Balutenund Devifenhandel. Das Generaliniveftorat des Finangministeriums hat folgenden Gelbimftituten bie Ermachtigung jum Devifenund Bolutenhandel erteilt: Donaubant Beoand), Kroatiiche Bauerngenoffenichaftsbant Crifvenica, Bolfsbant Bancevo, Filiale in Bršac, Merfantilbant, Filiale in Ribnica, Bant. und Kommiffionsgeschaft Dilos Bantović in Zagreb.

× Salglieferungsvertrag zwiften Bolen und Jugoflawien. Wie bie "Rorrefponbeng ber Berichte aus ben neuen Staaten" melbet. hat die Republik Polen fürglich einen Bertrag mit unferem Staate abgeschloffen, wonach letterer jahrlich 30.000 Tonnen aus Bolen besieht.

# Braris.

Das Bedürinis nach einer Schnellichrift ober Rurgichrift zeigte fich in verschiedenen Stenographie, ausgeiprochen bot, find in emi-Beitepochen bei allen Boltern, bei welchen nenter Beije begründet: "Der Menich, ber bie freie Rebe auf bas Schidfal bes Bolles einen Ginfluß ausnbte.

Die Rurgidrift bestand ichon im Altertum; wir finden eine folde bei ben Acgoptern, gen." Babyloniern, Affpriern, Phoniziern und Berfern; es war bies feine eigentliche Stenographie, fondern eine Abfarzung der gewöhnlichen Schrift. Gine Art ber Stenographie finben wir erft bei ben Römern; es maren bies die fogenannten Tironifden Roten. Gie fan-Staatsleben. Mit bem Berfall bes romijchen Reiches verichwand auch die Stenographie immer mehr und mehr.

In ber neueren Reit fand bie Stenographie wieber eine großere Pflege in England Lanbern bem Buniche bes Bolfes, bag man Die Ideen seiner Bertreter in den politischen Berfammlungen aufzeichne.

Die größte technische Bolltommenheit erreichte die Stenographie mit Fr. X. Babelsberger; fein Spftem ift in faft alle europäiichen Sprachen mit vorzüglichem Erfolg übertragen worden.

Belchen Ruten und welche Vorteile die Renntnis ber Stenographie im prattifchen Leben bem einzelnen bringt, braucht mobl nicht erörtert zu werben. Wer benötigt bie Rurgichrift in unferer Beit? Ohne Wiberrebe fann man behaupten: jedermann, jeder gebilbete Menfch. Es gebraucht fie ber Schüler in ben Dettelfchulen, bamit er bie Bortrage ber Lehrer, insbesondere fpater bie Borlefungen an ber Universität niederschreibe; es benötigt fie weiterhin im prattifchen Leben der Raufmann, ber Bemerbetreibenbe, ber Beamte in ben verschiebenen Nemtern. Ausgezeichnete fein; Die flowenische Stenographie ift als Die Dienfte leiftet fie aber auch bem Brivaten. beite flawifche anertannt. Babrend mir mit ber Rurrentichrift taum | In ben Sandelsatademien und Sandels-30 Borte in ber Minute niederschreiben tons ichulen wird in erster Linie Die Korrefpon-

Die Stenographie in der nen, bermag man mit ber Gabelsbergerichen denzichrift (Wortfürzung) gelehrt. Diefer Stenographie jebe, auch bie fcnellite Rebe Stoff wird auch in ben Mittelichulen und aufzunehmen und wiederzulefen.

> Die Worte, Die Faulmann, Professor ber fich ber gewöhnlichen Schrift bedient, gleicht bem Aufganger, ber Menich bagegen, ber ftenographiert, gleicht bem raichen Dampima-

Da fich die Notwendigfeit ber Reunfnis ber Stenographie erweift, ift an ben Sanbelsafademien und Sandelsichnlen die Stenographie als obligater Gegenstand, in den Mittelichulen, Lyzeen und Lehrerbildungsanitalten als nicht obligater Gegenstand eingeführt be- eine vielfache Berwendung besonders im worden. Den Brivaten aber geben Brivatichulen und Privatturfe Belegenheit, biefe nügliche Runft gründlich gu erlernen.

Much unter ben Clowenen hat die Stenographte in ber neuesten Beit augero bentliche Forischritte gemacht. Dies ift ben Wittelichuund Deutschland. Gie entsprang in beiben len gu verdarten, die in den letten Jafrgelinten des verfloffenen Jahrhunderts in Diefer Begiehung vorzüglich wirften. Urfprünglich fer bem hohen wer ichen Ruben auch forwar es die deutsche Stenographie, die gesehrt met bildend wirft; es wird urch das Studium wurde. Als aber ber verdienftvolle Brofeffor ber Ctenographie ber Berftand gefcharft, bas ber Stenographie Anton Bregenset im Jahre 1877 das Blatt "Jugoflavensti ftenograf" berauszugeben begann, ba erwachte allgemein bas Intereffe für die flawifche Stenographie. Das Blatt hatte unter ben Clowenen die fiber wiegende Bahl ber Abonnenten. Außerdem wirtten in biefer Reit als vorzügliche Stenograrben Männer, beren Ramen jedem Jach: mann gut befannt find; wir erwähnen u. a. Dr. Ribic, Tausef, Dr. Stempihar in Linbljana, Zupan in Klagenfurt, Binfopio in Aroatien und hafner in Maribor.

> Der mahre Begründer und Boffender ber flowenischen Stenographie ift Direttor Frang Movat in Liubliana. Die flowenische Mation fann auf bas Suftem Noval's mit Recht ftol3

Privatichulen gelehrt. In den Sandelsichulen werden die Schüler aber auch mit ber Cattürzung ober Tebattenichrift vertraut gemecht Die Sahfurgung ift für benjenigen, ber groferen Anforderungen im Schnellichreiben entiprechen will, gerabezu unentbehrlich.

Much für Brivatbeamte und Brivatange nis der Debattenichrift. Deshalb gedentt die rubrt, mirb ein hufar gepadt, auf die bant Brivatichule für Maichinichreiben und Ctenographie bes M. R. Legat in Maribor einen Rurs für Debattenschrift (beutsch und flowes argert lägt ber Coldat ben Stod umfo wach. nisch) zu eröffnen.

gen und die verfciedenen Aemter reges Intereffe für bie gute Gode eigen würden, ba-Studium ber nutlichen und ichonen Runft und er zeigt auf einen anderen Sufaren. widmen. Es ift hiebei überdies noch ber Umftanb gu betonen, baf bie Stenographie au-Sprachaefiff umb ber Gabant audbrud in ausgezeichneter Weise geförbert. Diese Runft befitt auch einen hoben ethischen Wert, ba fie ja gur grundlichen Aufmertfamfeit und Benauigfeit erzieht.



edenket bei be-Sonderen Anlaffen der freiwilligen feuerwebr u. deren

Rettungsabteilung in Maribor und fpendet für das nene Rettungs-Auto.

# Seitere Ede.

Bur Beit ber Brigelftrafe.

Es war jur Blutegeit ber Brugelitraje. Die Mannichaften find auf bem Safernenhof verfammelt. Der Muditenr verfundet: "Gemeiner Jonos Tefete ift gu 25 Stodfreichen rerurteilt." Die Sant wird berange it eff. stellte erweift fich die Rotwendigleit der Rennt der Profoft ift gur Stelle. Da fich nicmand geftredt, und bie erften Streiche faufen ichmer ifflatichend hernieder. Der Sujar lacht. Gie. tiger berniebertnallen, ber Sufar lacht .mfo 28finichenswort mare es, bag bie nakgeben- te ier. Dit aller Kraftanftrengung wird nun ben Preife in Clor mion, bie Ronimannichaft, ber fünfundzwangigfte Streich aufgegablt. die Banten, die induftriellen Unternehmun- Der Sufar erhebt fich, immer noch lachend. "Warum lacht bu benn?" fragt ber Mubiteur. - "Bin ich jo gor nicht Fefete Janos. mit fich ibre incendlichen Angestellten bem 33 jo ber", antwortet ber Geprügelte -

# Bur gefälligen Renninisnabme!

Bereinsankundigungen im redakfionel Ien Teil des Blattes unterliegen einer besonderen Gebuhr und Reklamefleuer, die von nun an nach folgendem Tari eingehoben wirb:

Moffgen bis an 20 Worte on 21 bis 12

80 16 61 . 81 100 Diesbezügliche Mofigen werden nur in

ber Bermaltung (nicht in ber Rebaktion) Abernommen, wofelbit auch die Bebuhren gu entrichten find. Unbezahlte Motizen werden nicht eingeschaltet.

Die Redaktion und Bermallung ber -Marburger Bellungs

# Kleiner Anzeiger.

### Berfchiedenes

Guter Mittagstift für gwei Berfonen bei Beamtenfamilie, Mor. Berm.

### Realttäten

### 

Butgebenbes Bajthaus mirb verpachtet, Ceriftliche Antrage une ter "Gunftig 40" an die Ber-

# Ju kaufen gesucht

Sante altes Gold-, Gilber-mängen, Gbelffeine and falf de 3dhne. M. Biger, Uhrmacher. 5592

3meifibiger Rinberrobel mit Lebne ju faufen gesucht, Antra-ge unter "Robel" an die Berwaltung.

# TO THE PROPERTY OF THE PROPERT

### In verkaufen

### 

Henes lichtes Schlafzimmer und Riuberbett zu vertaufen, Kobold, Db farte 6 (Grabeng.). 10600

Ein felten iconer, reintaffiger, junger Bolfebund gu verlaufen Tegno 2.

Budertaften mit Buchern, ein herren Beigeod - gu vertaufen. Anfr. Braftnig, Betrinista uli-

2 harte Raften, Auszugtifch, Diwan mit 2 Fautenils 500, Blufch bipan mit 4 Fautenils 800, ein tompl. hartes Schlafzimmer, Schublabetästen, Betten. Anfrag. Rotoväli trg 8/1 lints. 10794

Meteor-Fillofen, 2 Delgemalbe, tompl. Speife. und Schlafgimmer, ein Spinnrad und bioerfe ulita 30, Raffeehaus.

Ein schönes, fast neues Jagbge-mehr zu verlaufen. Aufr. in ber 10771

Weihnachteneldent! Galontifch Altertum, venetianische Schnitarbeit, eine Sphing porftellend, ju verlaufen. Mobel= handlung, Korosta cefta 24.

10770

Stutflügel wegen Raummangel billig ju verlaufen. Rotovžti trg

8/1, rechts. Mchrere Baar Berrens und Franenidjuhe und 2 Winterrode

u verfaufen. Rorbgeichaft, Erg Spobobe 1 (Sofienplat). 10737 Berren-Belgmantel, Damenman tel, Aleiber, Berren- u. Frauenichuhe, Bilber mit ichonen Rabe

fjandrova cesta 18/1, links. Gutes Samelerend gu perfaus fen. Gosposta ul. 40, Damen-

modefalon. Sodifeines Franheimer Aurbis-

ternol, per Liter 28 Dinar. Zibousta ul. 14, Man.

#### \$ In vermieten

# @@@@@@|@@@@@@@@@@@@

10662

Bu vermieten großer Retter im Stabtgenfrum, Abr. Berm,

Coones "mmer an einen herrn gu vermieten. Anfr. in ber Ber-10774

Dibbliertes Bimmer für gwei folibe Berren gu vermieten. Abr. Bermaltung. 10783

# 

# Biellengesuche

## 

Bleischhauerburiche m. Kaution, jung, ftart, wlinicht in einer größeren Bleifchhauerei in Daribor oder Zagreb unterzufommen. Frang Krench, Clovenje grabec. 10692

Intelligenter Mann, tautionsfahig, fucht irgendeine bementipre-Sausgerate ju verlaufen. Anfr. dende Stelle. Gefl. Offerte unt.

Berläftliche Birtichafterin fucht bei alleinstehendem herrn unter gutommen. Anfr. Berm. 10795

Budhalterin, mit mehrjähriger Braris bittet um Boften, geht auch als Bertauferin, Raffierin. Anträge: M. Coufal, Nova vas, Quergaffe 8.

## 

Benginbranche für Nordslowe-nien, perfett Clowenisch und Deutsch, wird afgebtiert. Antrage an Bacuum Dil Company b. b. Baftupftvo Rarl Saber, Maribor

Preac,

Gifat.

Slovenska Bistrica.

#### Junger Herr

dessen mehrmals eingeschaltete Inserate in voriger Woche, mit ben gleichen Unfangswörlern begannen und unter "Einfame Begend" Gedankenaustaufc erwartete, wird erfucht feine "219" in ber Berwaltung tet au hinterlegen.

# \$ Offene Stellen

Reifenber ber Betroleume unb

Rommis, tuchtiger Bertaufer b. Manufafturmarenbranche, wird men, Banbspiegel, alte Band- sofort aufgenon uhr, Stellage, Flaschen, große u. Firma I. P. fleine, und Berschiedenes preis- Glavni trg 13. fofort aufgenommen. Offerte an Maribor, 10792

Suche befferes bentiches Rinberfrubenmabden. Offerte an Reift 10790

ein oder zwei Waggon zu kaufen gefucht. Bretsofferte find zu fenden an

Milutinović i Kuntner Sombor, Bačka. 10712

# Gamstaa! Deute! Leber- u. Bratwurft-Schmaus

verbunden mit Rongert.

Abreife oder Treffgeit unter Um gabireichen Befuch bil-Theresia Paulič 10726 10779 Stolna ulica 10.

10429

roulinierler Bilan-Buchhaltungsmer afft und Organifa-tor mit langiahriger Praris in den bellen Induftrie-Unternehmungen mit Brima-Rentipreferenzen wunsch Camilienverhaltniffe halber nach Maribor oder
te unt. deffen Proving (Mariborska oblast) feine Kondilion zu wechseln.
Unträge erbelen unter "218" an "Publicitas" Annonzen-Expedition, Ljubljana. Geleuburgova ultca 7, 2. Glock. 10429

Weine aus der Eigenkellerei Robert Košar in Sv. Bolfenk bei Središče.

# Eröffnungs-Anzeige!

3ch gebe dem P. T. Publikum höflichst bekannt, daß ich die bis jest verpachtele, in ber Milnska ulica 23 fich befindende

# estauration Puntigal

pollständig renoviert und mit beutigem Tage in eigene Regie übernommen und eröffnet habe. Ich werde flets beffrebt fein, meinen P. I. Baffen bas Befle in Ruche und Reller gu bieten, und für einwandfreie Bedienung Gorge fragen.

Es empfiehlt fich beftens

THE PARTY OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH

Antonija Rišavy.

THE CAMPACATION OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PARTY

Weine aus der Eigenkellerei Robert Košar in Sv. Bolfenk bei Središče.

# 

Samstag, den 8. November 1924 Krapfen- und Ganferlichmaus

im Bafthaufe "ZLATI KONJ", Vetriniska ulica 4. Um gabireichen Befuch biffen

21. M. Mehrep.

# Leere Gäcke

große aus Butte, rein, girka 190 mal 125 Sentimeter, ferner Sache von Paraffin 110 mai 80 Benlimeler zu verkaufen.

družba z o. z., tovarna kem. techničkih Izdelkov Maribor, Trstenjakova ulica 23, Telephon 233.

Abonniert die Marburger Zeitung, fie in das billigfte ::: Taablatt Gloweniens :::